

IFA-Listicle: Die wichtigsten Audio-System-Trends 2026

Berlin, 01. September 2026 – Heimkino, HiFi und Multiroom-Audio entwickeln sich rasant weiter. Künstliche Intelligenz verbessert den Klang automatisch, Spatial Audio wird zum neuen Standard und moderne Audiosysteme wachsen immer stärker mit Streaming, Smart Home und Software zusammen. Auf Basis aktueller Entwicklungen der Audioindustrie hat die IFA Berlin (www.ifa-berlin.com) die wichtigsten Trends zusammengestellt, die Audiosysteme 2026 prägen:

1. KI übernimmt die Klangoptimierung

Raumeinmessung wird intelligenter denn je. Moderne Audiosysteme analysieren Raumakustik, Lautsprecherposition und Hörgewohnheiten automatisch und passen den Klang in Echtzeit an. Künstliche Intelligenz optimiert dabei nicht nur Frequenzgänge, sondern berücksichtigt auch unterschiedliche Inhalte wie Musik, Filme oder Gaming sowie verschiedene Hörpositionen im Raum. Das Ergebnis: hochwertiger Klang ohne aufwendige manuelle Einrichtung.

2. Spatial Audio etabliert sich als neuer Standard

Räumlicher Klang entwickelt sich vom Premium-Feature zur Selbstverständlichkeit. Immer mehr AV-Receiver, Soundbars und Lautsprechersysteme unterstützen objektbasierte Audioformate wie Dolby Atmos oder MPEG-H Audio. Gleichzeitig sorgen intelligente Signalprozessoren dafür, dass dreidimensionale Klangwelten auch in Wohnräumen mit schwieriger Akustik möglichst präzise wiedergegeben werden.

3. Software wird zum wichtigsten Klang-Upgrade

Audioqualität entsteht heute nicht mehr ausschließlich durch Lautsprecher und Verstärker. Digitale Signalverarbeitung, KI-Algorithmen und regelmäßige Software-Updates verbessern bestehende Systeme kontinuierlich. Neue Funktionen wie optimierte Raumkorrekturen, zusätzliche Klangmodi oder verbesserte Streaming-Dienste lassen sich häufig nachträglich per Update integrieren – ganz ohne neue Hardware.

4. Vernetzte Audiosysteme werden zur Schaltzentrale des Wohnzimmers

Moderne Audiosysteme verbinden Streaming, Fernseher, Smart Home und Multiroom-Anwendungen nahtlos miteinander. Dank HDMI eARC, hochauflösendem WLAN-Streaming und offenen Plattformen lassen sich Lautsprecher, Verstärker und Soundbars flexibel kombinieren. Gleichzeitig entwickeln sich viele Systeme zu zentralen Steuerungseinheiten für das digitale Zuhause.

5. Design und Wohnraum verschmelzen

Audiosysteme fügen sich immer harmonischer in moderne Wohnräume ein. Neben hochwertigen Oberflächen und neuen Farbkonzepten setzen Hersteller verstärkt auf besonders kompakte oder nahezu unsichtbare Lautsprecherlösungen. Aktive Lautsprechersysteme vereinen Streaming, Verstärker und Signalverarbeitung in einem Gehäuse und reduzieren den Geräteaufwand deutlich, ohne Kompromisse bei der Klangqualität einzugehen.

Live erleben lassen sich viele dieser Entwicklungen auf der IFA 2026 in Berlin. Hersteller aus aller Welt präsentieren dort ihre neuesten Audio-Systeme – von High-End-HiFi über Heimkino bis hin zu vernetzten Multiroom-Lösungen – und geben einen Ausblick auf die Zukunft des Klangs.

Über die IFA Berlin

Die IFA Berlin ist das weltweit führende Event für Home- und Consumer-Technologies und feiert über ein Jahrhundert Innovation. Seit 1924 ist die IFA Berlin die führende globale Plattform, auf der Technologieführer, Innovatoren und Branchenexperten zusammenkommen, um bahnbrechende Produkte zu präsentieren und die Zukunft der Unterhaltungselektronik zu gestalten. Die Veranstaltung findet jedes Jahr im September in Berlin statt.

Weitere Informationen zur IFA Berlin 2026: www.ifa-berlin.com/de/

Hier gibt es IFA auf die Ohren (IFA-Podcast „Viva la IFA“): open.spotify.com

Pressekontakt IFA

Sonja May | s.may@ifa-management.com

Pressekontakte Tonka

Pia Senkel | pia.senkel@tonka-pr.com | +491733702649

Desiree Engel | desiree.engel@tonka-pr.com | +4930403668121